

« zurück blättern vor »

PRAMZEL subst. m., ab 1841; ‘Leine, die das Abrutschen von Steinen verhindert’ – ‘lina lub sznur, powstrzymujące osuwanie się kamieni’: [hapax] 1841 Łab., Sw – nur Sw (góř.). ◊ **Etym:** nhd. **Premsseil* ‘*Premse* = Gegenstand oder Vorrichtung zum Hemmen einer Geschwindigkeit; *Seil* = dünnes Tau’, GRI. ❖ Auch wenn **Premsseil*, **Bremsseil* weder für das Mittelhochdeutsche belegt noch bei GRIMM gebucht ist, kann es sich hier um eine Entlehnung handeln, die etwa aus der gleichen Zeit stammt wie ↑*prams*. KLUGE hat aus dem 16. Jh.: *Prembsschuh*, *Prembsscheibe*, beide zu *premsen*, *bremsen* (GRIMM).

« zurück blättern vor »